

JESUS



10.03.2023

Einer aus dem jüdischen Volk



17.03.2023

Einer, der sieht



24.03.2023

Einer, der fragt



31.03.2023

Einer, der liebt



07.04.2023

Einer, der leidet



14.04.2023

Einer, der lebt



21.04.2023

Einer, der heilt

יהושע

JESUS



EINER DER HEILT



Lukas 4,38-39 Heilung der Schwiegermutter

Nachdem Jesus die Synagoge verlassen hatte, ging er in Simons Haus. Dessen Schwiegermutter hatte hohes Fieber. Man bat Jesus, ihr zu helfen.

Er trat an ihr Bett, beugte sich über sie,
befahl dem Fieber zu weichen,
und es verschwand augenblicklich.

Sofort stand sie auf und sorgte für ihre Gäste.



Matthäus 8,1-3 Jesus heilt einen Aussätzigen

Eine große Menschenmenge folgte Jesus,
als er vom Berg herabstieg.

Da kam ein Aussätziger und warf sich vor ihm nieder:
»Herr, wenn du willst, kannst du mich heilen!«

Jesus streckte die Hand aus, berührte ihn und sagte:
»**Das will ich! Sei gesund!**«

Im selben Augenblick war der Mann von seiner Krankheit geheilt.



Markus 2,1-12 Heilung eines Gelähmten

Nach einigen Tagen kehrte Jesus nach Kapernaum zurück.
Es sprach sich schnell herum, dass er wieder zu Hause war.
Viele Menschen strömten zusammen, so dass nicht einmal mehr
draußen vor der Tür Platz war.

Ihnen allen verkündete Jesus Gottes Botschaft.

Da kamen vier Männer, die einen Gelähmten trugen.
Weil sie wegen der vielen Menschen nicht bis zu Jesus kommen konnten,
deckten sie über ihm das Dach ab.
Durch diese Öffnung ließen sie den Gelähmten auf seiner Trage hinunter.

Als Jesus ihren festen Glauben sah, sagte er zu dem Gelähmten:
»Mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben!«

Aber einige der anwesenden Schriftgelehrten dachten:
»Was bildet der sich ein?
Das ist Gotteslästerung!
Nur Gott allein kann Sünden vergeben.«



Markus 2,1-12 Heilung eines Gelähmten (2)

Jesus erkannte sofort, was in ihnen vorging, und fragte:

»Wie könnt ihr nur so etwas denken!

Ist es denn leichter, zu diesem Gelähmten zu sagen:

Dir sind deine Sünden vergeben, oder ihn zu heilen?

Aber ich will euch beweisen, dass der Menschensohn die Vollmacht hat, hier auf der Erde Sünden zu vergeben. «

Und er forderte den Gelähmten auf:

»Steh auf, nimm deine Trage und geh nach Hause!«

Da stand der Mann auf, nahm seine Trage und ging vor aller Augen hinaus.

Die Leute waren fassungslos. Sie lobten Gott und riefen:

»So etwas haben wir noch nie erlebt!«



Markus 16,14-20 Der Auftrag an die Jünger

Jesus erschien den elf Jüngern, während sie gemeinsam aßen.
Er wies sie zurecht, weil sie in ihrem Unglauben und Starrsinn nicht einmal denen glauben wollten, die ihn nach seiner Auferstehung gesehen hatten.

Dann sagte er zu ihnen:

**»Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet allen Menschen die rettende Botschaft.
Wer glaubt und sich taufen lässt, der wird gerettet werden.
Wer aber nicht glaubt, der wird verurteilt werden.**

**Die Glaubenden aber werde ich durch folgende Wunder bestätigen:
In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben und in unbekanntem Sprachen reden.
Gefährliche Schlangen und tödliches Gift werden ihnen nicht schaden,
und Kranke, denen sie die Hände auflegen, werden gesund.«**

Nachdem Jesus, der Herr, das gesagt hatte, wurde er in den Himmel aufgenommen und nahm den Platz an Gottes rechter Seite ein.

**Die Jünger aber zogen hinaus und verkündeten überall die rettende Botschaft.
Der Herr war mit ihnen und bestätigte ihr Wort durch die Zeichen seiner Macht.**



Hebräer 13,8 (HFA)

Jesus Christus ist und bleibt derselbe,
gestern, heute und für immer.